Kultursaison 2022/2023

Filharmonie
Kultur & Kongress Zentrum Filderstadt

Common Ground

Karten
i-punkt Kartenservice
Dr.-Peter-Bümlein-Platz 1
70794 Filderstadt-Bernhausen
0711 7003-394
www.filharmoniefilderstadt.de

Abonnements
FILharmonie Filderstadt
Tübinger Straße 40
70794 Filderstadt-Bernhausen
0711 70976-11
abonnement@filderstadt.de

Inhalt

Vorwort	Seite	5
Veranstaltungen	Seite	8
Veranstaltungen nach Sparten	Seite	62
Wahl-Abonnement	Seite	69
Abonnement-Bedingungen	Seite	70
Jugend-Abonnement	Seite	72
Let’s Dance Filderstadt	Seite	73
Ihr Weg zu uns	Seite	74
Saalplan	Seite	75
Service/Impressum/Partner/Team	Seite	76
Abonnement-Bestellung	Seite	77
Theater für Kinder	Seite	79

Einzelkartenverkauf ab 18. Juli 2022

So viel. So nah.

Nina Simone – Feeling good?

Sehr geehrte Damen und Herren, liebes Publikum,

die letzten beiden Spielzeiten haben unter besonderen Bedingungen stattgefunden. Sie waren geprägt von Absagen, Verlegungen, Unsicherheiten, Beschränkungen, Vorgaben und Verordnungen. Vieles davon war nicht immer leicht verständlich, manches für Kulturschaffende nur schwer akzeptierbar und oftmals nicht ganz einfach umzusetzen. Wir sind glücklich und dankbar, dass Sie uns verbunden bleiben.

Denn die Maßnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie haben die Kultur erheblich beeinträchtigt, die Menschen auf der Bühne, hinter der Bühne und im Zuschauerraum. Theater und Kulturzentren mussten zeitweise geschlossen werden, und das Miteinander wurde unterbrochen. Der gemeinsame Ort, an dem Menschen jeglicher Interessen und jeder Herkunft eine gesegnete Bleibe finden – das Theater, das Kulturzentrum –, wurde plötzlich zum Unort. Der Mittelpunkt der Stadtgesellschaft blieb verwaist, unbespielt, im Dunkeln. Dabei bieten Kulturorte eben jenen Common Ground, an dem Auseinandersetzung, Diskussion, Inspiration, einzigartige Momente, Begeisterung und Begegnung sich entfalten können. Helfen Sie uns, diesen Raum wieder zu bespielen, kommen Sie ins Theater!

Entdecken Sie mit der Akrobatik-Truppe Common Ground, zu welchen Leistungen Menschen im Kollektiv fähig sind; hören Sie, was die Musikerin Nina Simone zum Common Ground der amerikanischen Bürgerrechtsbewegung zu sagen hatte; sehen Sie in „Woyzeck“, wo die Erniedrigung des Einzelnen und der Militarismus hinführen können; begeben Sie sich mit den Tanzforschern von Of Curious Nature neugierig auf die Suche nach den Spielarten von Liebe und Beziehungen; bleiben Sie mit Christoph Sieber Mensch und reiben Sie sich an der Welt; folgen Sie FisFüz musikalisch ans Schwarze Meer und entdecken Sie die musikalischen Schönheiten einer eng verflochtenen Region, die in bestürzender Weise die aktuelle Nachrichtenlage beherrscht. Und feiern Sie das Leben, mit Höhen und Tiefen, mit Oper, Jazz, Rockmusik, Schauspiel, Comedy und Tanz, mit Piazzolla, Poesie und „Puntila“. Gehen Sie ins Theater, in die FILharmonie, auch bekannt als Filderstadts „Gute Stube“, schwäbisch für „Common Ground“.

Wir freuen uns auf Sie!

Christoph Traub
Oberbürgermeister

Alexander Frey
Abteilungsleiter Kultur

Ballet Bar

Ludwig van in Filderstadt …

FILUM Sinfonieorchester
Leitung: **Robert Wieland**
Violine: **Michael Ewers**

Ludwig van Beethoven
Sinfonie Nr. 3 Es-Dur op. 55 „Eroica“

Johannes Brahms
Violinkonzert D-Dur op. 77

SO 9. Oktober 2022/18 Uhr

Dauer ca. 2 Stunden
Karten 25/21 €/**Junges Publikum** 10 €

Den 250. Geburtstag Ludwig van Beethovens 2020 nahm das FILUM Sinfonieorchester zum Anlass, in den kommenden Jahren alle Sinfonien des Komponisten in Filderstadt auf die Bühne zu bringen. In den letzten beiden Jahren erklangen dessen Siebte und Fünfte. Was die fünfte Sinfonie mit der nun zu hörenden dritten verbindet, ist der Bezug zu den Idealen der Französischen Revolution und – in Beethovens dritter Sinfonie – zu einem Korsen, der Europa und die Welt veränderte. Zur Entstehungszeit der Es-Dur-Sinfonie op. 55 war Beethoven von Napoleon Bonaparte noch derart begeistert, dass er sein Werk nach dem französischen Herrscher benennen und es ihm widmen wollte. Nachdem Napoleon sich jedoch selbst zum Kaiser gekrönt hatte, gab Beethoven der Sinfonie ernüchtert den Titel „Eroica“.

Euphorisch, hitzig und wild aufbegehrend klingt Beethovens Komposition, die bei ihrer Uraufführung die Hörer*innen schlichtweg in Taumel versetzte. Fast unablässig prescht die Musik voran, sodass ein Zurücklehnen kaum möglich ist. Nur das schwermütige Hauptthema des zweiten Satzes, eines Trauermarsches, lässt kurz Zeit zum Verschnaufen, um sich hernach erneut der heroisch-rasanten Musik hinzugeben. Joseph Haydn schrieb zu der seinerzeit neuartigen, groß angelegten und formal neue Wege beschreitenden Sinfonie seines ehemaligen Meisterschülers: „Jetzt ist nichts mehr, wie es war …!“

Johannes Brahms konzipierte sein Violinkonzert 1878 im sonnigen Pörtschach am Wörthersee. Die gelöste, heitere Grundstimmung und die sehnsuchtsvollen Melodien haben das Werk zu einem der beliebtesten Konzerte gemacht. Den Violinpart übernimmt Michael Ewers, der Konzertmeister des Südwestdeutschen Kammerorchesters Pforzheim.

Eine Veranstaltung in Kooperation mit dem FILUM Sinfonieorchester

Poetry Slam

Moderation: **Hank M. Flemming, Lena Stokoff**
Mit: **Stefan Unser,** Malsch (BaWü-Meister 2016), **Natalie Friedrich,** Malsch (BaWü-U20-Meisterin 2019), **Moritz Konrad,** Karlsruhe (Rhein-Neckar-meister 2019, Halbfinalist deutschsprachige Meisterschaften 2018 und 2019), **Richard König,** Tübingen (Halbfinalist deutschsprachige Meisterschaften 2019), **Linnea Gehlert,** Karlsruhe, **Madleen Marie Haberstroh,** Sigmaringen

FR 14. Oktober 2022 / 20 Uhr

Dauer ca. 2,5 Stunden
Karten 15 € / **Junges Publikum** 10 €

Poetry Slam Workshop DO 13.10.2022
18–21 Uhr / 20 € / Junges Publikum 10 €
Anmeldung abonnement@filderstadt.de

Hank M. Flemming und Lena Stokoff präsentieren bundesweit erfolgreiche Wortakrobat*innen, die in zwei Runden um den Sieg im modernen Dichterwettstreit ringen. Dabei gelten die bewährten Regeln des Poetry Slam: Keine Requisiten, kein Gesang oder Tanz – es gilt nur das gesprochene Wort. Zeitlimit: sechs Minuten. Wer gewinnt, entscheidet allein das Publikum. Ob zarte Lyrik oder brachiale Comedy – alles ist erlaubt, solange es selbst geschrieben ist. Unterhaltung garantiert!

Der promovierte Psychologe Hank M. Flemming war 2017 Finalist bei den Baden-Württembergischen Meisterschaften im Poetry Slam, 2018 Vizemeister in seiner Heimat Sachsen und performt in der ganzen Republik. Lena Stokoff lebt in Tübingen, arbeitet als Redakteurin und absolviert ein Fernstudium. Gemeinsam engagieren sie sich leidenschaftlich in der Nachwuchsförderung und veranstalten Poetry Slams, Slam-Workshops und Hörsaal-Slams.

Stefan Unser ist Organisator, Moderator und Motor der Karlsruher Slam-Szene. Der Menschen-Zoologe und Welterklärer ist auf der Suche nach intelligentem Leben. Natalie Friedrich liest und schreibt, spricht auch gelegentlich. In den vergangenen drei Jahren hat sie damit begonnen, die Welt außerhalb der Dorfgrenzen und der Karlsruher Einkaufspassage kennenzulernen. Moritz Konrad ist Poetry Slammer, Moderator und bildender Künstler. In seinen Texten versucht er, Kompliziertes zu vereinfachen und Einfaches zu verkomplizieren. Der bundesweit intensiv tourende Slam-Poet Richard König ist der engagierteste stellvertretende Klassensprecher, den die Klasse 4a jemals hatte. Für die 2000 ins ländliche Nichts des Dreiländer-Ecks hineingeborene Linnea Gehlert standen früh zwei Dinge fest: Ab in die Stadt und irgendetwas mit Sprache machen. Madleen Marie Haberstroh lässt keinen Witz aus, wenn sie charmant vom alltäglichen Leben erzählt.

Eine Veranstaltung in Kooperation mit dem Bunten Bücherladen, der Stadtbibliothek und der VHS Filderstadt

Ernst und Heinrich / HASA / Ernst Mantel

Schwäbisch-international HOCH DREI!

Mit: **Ernst Mantel, Heiner Reiff, Heiners All Star Attraktion (HASA)**

SA 15. Oktober 2022 / 20 Uhr

Dauer ca. 2,5 Stunden
Karten 25 / 21 € / **Junges Publikum** 10 €

Was Ernst Mantel und Heiner Reiff anfassen, scheint sich in Gold zu verwandeln. Zumindest in Kabarettgold, wie sie mit dem Gewinn des Kleinkunstpreises Baden-Württemberg für gleich drei ihrer Solo- und Ensembleproduktionen bewiesen haben. Jetzt bringen sie an einem Abend alle drei musikalisch-kabarettistischen Gewinner aus dem eigenen Stall auf eine Bühne, „Schwäbisch-international HOCH DREI“.

Im gemeinsamen Programm „Ernst und Heinrich“ jazzen die beiden Vollblutmusiker, Komödianten und Wortspielakrobaten Lieder, Szenen, Sketche und Multimediales zu einer Kabarettshow hoch, die gehobenen Schwachsinn mit Tiefgang verbindet. Schwäbisch als Amtssprache versöhnen sie mit den Fremdsprachen Hochdeutsch und Englisch. Mit waghalsigen Läufen und zungenbrecherischen Sätzen zerren sie Alltägliches und Absonderliches des schwäbischen Lebensgefühls ans Tageslicht, schauen zur Musik aus Hawaii, Anatolien oder Mempfis in Abgründe, nach Schnäpple-City, ins Treppenhaus, in den Baumarkt und in Nachbarins Garten, wo es bereits knoschpt.

Auch solo sprüht Ernst Mantel vor Sprachwitz und musikalischer Vielseitigkeit: In seinem aktuellen Programm „Gell“ begegnet er allerlei Rechthabern, liebenswürdigen Spruchbeuteln und Hasenschädeln, denen er mit satirischen Wortmäandern hintersinnig-komische Lieder widmet sowie Stricke oder Kränze flicht.

Mit der Band HASA versammelt Heiner Reiff feine Jazzrock-Instrumentalisten und -Sängerinnen, mit denen er so bluesig, rockig, jazzig-psychedelisch und „fei au funky“ die unendlichen Weiten der schwäbischen Galaxie durchquert, dass es dem Publikum direkt ins Hirn und ins Tanzbein fährt. Steely Dan, Pink Floyd, Grateful Dead und Frank Zappa haben Commander Reiff zu seinen musikalischen Überfliegern inspiriert, deren poetische und witzige Geschichten er „d’r Gass“ oder „’em Wend“ abgelauscht hat.

The Addams Family
Das Broadway Musical

Eine Produktion von Frank Serr Showservice Int.
Musik, Songtexte: **Andrew Lippa**
Buch: **Marshall Brickman, Rick Elice**
Deutsch: **Anja Hauptmann**

MO 31. Oktober 2022 / 20 Uhr
Halloween

Dauer ca. 2 Stunden
Karten 38 / 34 € / **Junges Publikum** 10 €

Halloween, die Nacht des schrägen Grusels, ist für diese Familie der absolut passende Spieltag, quasi höchster Feiertag: Die Addams Family ist der Gegenentwurf zur perfekten amerikanischen Kernfamilie, die schwarze Version, exzentrisch, zum Gruseln komisch und doch zum Davonlaufen liebenswert. Und die Addams Family hält zusammen wie Pech und Schwefel, auch wenn alle kurz vor dem Durchdrehen sind.

Töchterchen Wednesday Addams ist groß geworden, und diese Prinzessin der Finsternis verliebt sich ausgerechnet in einen hübschen, intelligenten jungen Mann aus einer respektablen Familie – einen Mann, wie ihn ihre Eltern bislang nicht getroffen haben. Und als ob das nicht schon schlimm genug wäre, weiht sie ihren Vater ein und fleht ihn an, ihrer Mutter nichts davon zu erzählen. Ein Albtraum für Gomez Addams, der nun etwas tun muss, das er noch nie zuvor getan hat: ein Geheimnis vor seiner geliebten Ehefrau Mortica bewahren. Alles verändert sich für die schräge Familie in der schicksalsvollen Nacht, in der Wednesdays „normaler“ Freund und dessen Eltern zum Abendessen kommen.

Die skurrile Musicalkomödie mit Musik und Songtexten des Erfolgskomponisten Andrew Lippa feierte nach der Uraufführung 2009 in Chicago mit mehr als 700 en suite gespielten Aufführungen am New Yorker Broadway Riesenerfolge. Auch in Deutschland sind die sympathischen Gruftis seit Generationen Kultfiguren und spätestens seit den aktuellen Kinoerfolgen als Animationsfilm wieder ein echter Brüller für die gesamte Familie.

Backbeat
Die Beatles in Hamburg

Rock-’n’-Roll-Bühnenshow nach dem Film von Iain Softley und Stephen Jeffreys

Württembergische Landesbühne Esslingen
Regie, Bühne, Kostüme: **Marcel Keller**
Musik: **Wolfgang Fuhr**

DO 10. November 2022 / 20 Uhr

Dauer ca. 3 Stunden
Karten 23 / 19 € / **Junges Publikum** 10 €

Hamburg, 1960. John Lennon, Paul McCartney, George Harrison, Pete Best und Lennons bester Freund aus Kunstakademie-Tagen, Stuart Sutcliffe, treten als Band ihr Engagement in einem Musikclub an. Die Bezahlung ist mies, die Unterkunft schäbig, und die Zuhörerschaft aus dem Rotlichtmilieu St. Paulis reagiert nicht gerade mit Beifallsstürmen auf die Band aus Liverpool. Doch die fünf spielen sich die Seele aus dem Leib.

Im Publikum sind auch der Musiker und Grafiker Klaus Voormann sowie die junge Fotografin Astrid Kirchherr, die mit ihren Hamburger Szenefreunden dafür sorgt, dass die Beatles zum angesagten Geheimtipp der Großen Freiheit werden. Als „Stu“ Sutcliff, dessen Liebe zunehmend Astrid und der Malerei gilt, immer häufiger Proben und Auftritte schwänzt, stellt ihn Lennon vor die Wahl: Er muss sich entscheiden zwischen einem Leben als Musiker oder einem Leben als Maler.

Mit einer prall gefüllten Setlist früher Lennon-McCartney-Songs wie „Love Me Do“ und Hits wie „Johnny B. Goode“ und „Twist and Shout“ erzählt „Backbeat“ rasant, humorvoll, live und hochmusikalisch vom Zusammenwachsen und vom Aufstieg einer jungen Band, vom turbulenten Karriereanfang der Beatles in Hamburg und von der tragischen Geschichte des fünften Beatles, Stuart Sutcliffe.

The Wolf Gang Cellists

Schumann meets Tango

Werke von **Haydn, Mozart, Schumann, Gershwin, Piazzolla, Popper, Pütz** und **Gardel**

Violoncello: **Joel Blido, Konstantin Bruns, Sebastian Fritsch, Friedrich Thiele**

SO 13. November 2022 / 18 Uhr

Dauer ca. 1,5 Stunden
Karten 21 / 17 € / **Junges Publikum** 10 €

Die jungen Musiker von The Wolf Gang Cellists studierten in Weimar und Berlin mehrere Jahre beim Namensgeber des Quartetts Wolfgang Emanuel Schmidt, „einem der führenden Cellisten unserer Zeit“, so die Cello-Legende Mstislaw Rostropowitsch. Zusammengenommen haben die vier in der Zeit ihrer Ausbildung alles abgeräumt, was es an hochklassigen Cello-Wettbewerben gibt. Nach der erfolgreichen Teilnahme am Deutschen Musikwettbewerb 2019 entstand die Idee, zusammen ein Celloquartett zu gründen und der gemeinsamen Vorliebe für Kammermusik freien Lauf zu lassen.

Solistisch musizierten sie bereits bei den wichtigsten Festivals in Europa und international mit renommierten Kammer- und Sinfonieorchestern. Dass sie dabei perfekt aufeinander eingespielt sind, ergibt sich ganz natürlich: Sebastian Fritsch und Friedrich Thiele arbeiten seit 2021 als Erste Konzertmeister bei der Staatskapelle Dresden, Konstantin Bruns und Joel Blido sind neben ihren sonstigen Verpflichtungen im Duo Cellissimo vereint. Mit The Wolf Gang Cellists präsentieren die vier ein Programm voller Emotionen, das zum Nachspüren und Mitswingen einlädt: Robert Schumanns sehnsuchtsvolles Cellokonzert trifft auf eine exquisite Auswahl südamerikanischer Tangos, von denen anlässlich des hundertsten Geburtstags des argentinischen Tango-Revolutionärs Astor Piazzolla auch einige aus dessen Feder stammen.

Gefördert vom Deutschen Musikrat mit Mitteln der Konzertförderung Deutscher Musikwettbewerb

Honig im Kopf

Komödie von Florian Battermann Musikalische Bearbeitung von Heiner Kondschak

Theater Lindenhof Melchingen
Regie, Musik: **Heiner Kondschak**
Bühne, Kostüme: **Ilona Lenk**

DO 8. Dezember 2022 / 20 Uhr

Dauer ca. 2 Stunden
Karten 23 / 19 € / **Junges Publikum** 10 €

Führung hinter die Kulissen DO 8.12.2022 / 19 Uhr
Anmeldung abonnement@filderstadt.de

Einführung DO 8.12.2022 / 19.30 Uhr
Keine Anmeldung erforderlich

Das Mädchen Tilda liebt ihren Großvater Amandus über alles. Auch seine Merkwürdigkeiten und Fehler, denn Amandus hat Alzheimer und baut zusehends ab. Das macht es nicht einfacher für die Familie, ihn bei sich aufzunehmen. Nach einigen chaotischen Vorfällen sind Tildas Eltern der Ansicht, dass es so nicht weitergehen kann und planen Amandus' Umzug ins Seniorenheim. Da beschließt Enkelin Tilda kurzerhand, ihren Opa nochmals an den Ort zu bringen, an dem er einst mit seiner großen Liebe so glücklich war: Venedig! Eine abenteuerliche Reise beginnt.

Bekannt wurde der Stoff in der Verfilmung von Til Schweiger mit Dieter Hallervorden. Die von den Melchingern gewählte und von Tausendsassa Heiner Kondschak um Lieder und Musik ergänzte Bühnenfassung Florian Battermanns zeigt weder Seichtigkeit oder Sentimentalität noch heile Welt: Es geht unter die Haut und ins Herz, wie die Demenz des Amandus Rosenbach hier glaubhaft und lebensecht dargestellt wird, wie er in seiner ganzen Hilflosigkeit doch seine Würde bewahrt. Zwischen Ernst und Komik gratwandernd, berührt das Ensemble mit seinem Spiel, stimmt nachdenklich, heiter und zuversichtlich – und zeigt, dass Tränen, vergossen aus Trauer oder Lachen, zu einem gelungenen Theaterabend gehören.

ELVIS – Las Vegas Christmas Show

ELVIS Las Vegas Christmas Show

Nils Strassburg & The Roll Agents

SA 10. Dezember 2022 / 20 Uhr

Dauer ca. 2 Stunden
Karten 33 / 29 € / **Junges Publikum** 10 €

Viva Las Vegas! Elvis lebt! Nils Strassburg, von Time Warner New York zum besten Elvis-Interpreten Deutschlands gekürt, und seine Band The Roll Agents nehmen das Publikum mit auf einen Trip in die schillernd bunte Weihnachtswunderwelt des Spielerparadieses in der amerikanischen Wüste. In „ELVIS – Las Vegas Christmas Show“ bringen sie mit den Welthits des Kings of Rock ’n’ Roll den Saal zum Kochen und streuen mit Gospels und Weihnachtsklassikern wie „White Christmas“, „Santa Claus is back in town“ oder „Winter Wonderland“ Glitzer und Glitter darüber. Wie in Elvis Presleys legendären Shows der 70er Jahre gehen Nils Strassburg und die Roll Agents auf Tuchfühlung mit dem Publikum, versprühen Charme und Humor und pumpen musikalische Energie in den Zuschauerraum, bis am Rüschenkragen der Schweiß heruntertropft. It’s Christmas Time in Las Vegas!

Über eine Milliarde verkaufte Tonträger sowie unzählige Konzert- und Kinoerfolge machten Elvis Presley bereits zu Lebzeiten zum Mythos. Seine Liveperformance und Songs treffend wiederzugeben, scheint beinahe unmöglich – es sei denn, man gehört zu den zehn Musikern von The Roll Agents. Dann ist man Teil einer Show, die das Publikum begeistert und die Kritiker schwärmen lässt von „Gänsehautfeeling“ und davon, dass „der König lebt“. Nils Strassburg ist – trotz schillerndem Jumpsuit, schwarzer Koteletten und seiner emotionsgeladenen Stimme – nicht einfach eine Kopie, sondern interpretiert Elvis Presley auf atemberaubend persönliche, zeitgemäße Weise und lässt so das Elvis-Feeling wieder aufleben. Mitreißender und bewegender kann eine Hommage an den erfolgreichsten Musiker aller Zeiten nicht sein. You’ll be all shook up!

Ballet Bar

Choreografie für 5 Tänzer, eine Musikbox und 77 Platten

Compagnie Pyramid

Choreografie: **Compagnie Pyramid**
Choreografische Assistenz: **Émilie Bel Baraka**
Licht: **Yohan Bernhard**

Produziert von Compagnie Pyramid
in Kooperation mit Le Centre Chorégraphique National de La Rochelle/Cie Accrorap
Künstlerische Leitung: **Kader Attou**

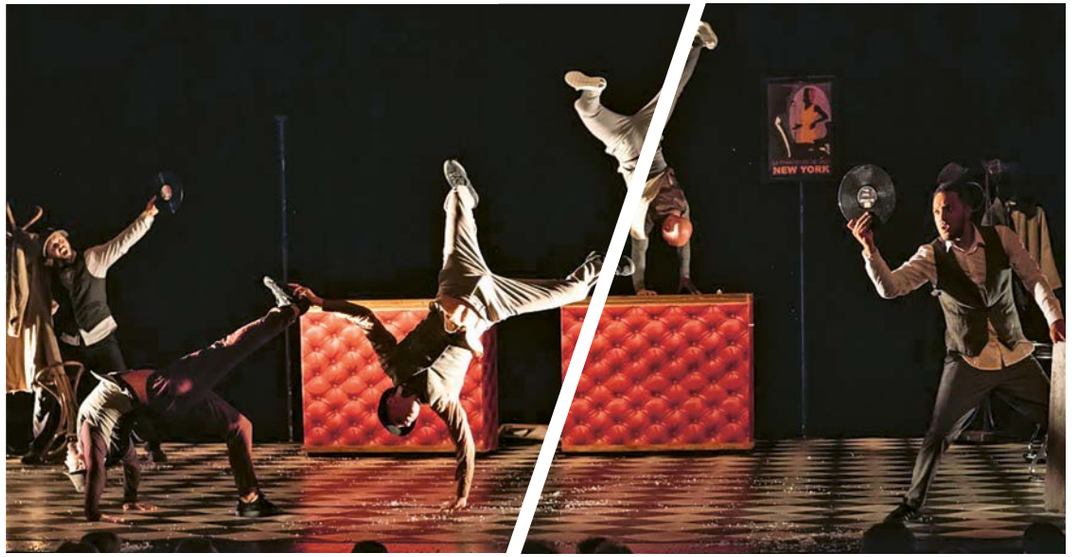
FR 16. Dezember 2022/20 Uhr

Dauer ca. 1 Stunde
Karten 28/24 €/**Junges Publikum** 10 €

Hip Hop Workshop FR 16.12.2022
10–12 Uhr/Junges Publikum 10 €
Anmeldung abonnement@filderstadt.de

An einem Ort – ähnlich einem New Yorker Jazzclub aus der Vergangenheit – treffen fünf Meister des Hip-Hops aufeinander. Mit ihrem Tanz suchen sie nach Antworten darauf, was ihre Beziehung zur Musik, ihre Poesie und inspirierende Kraft ausmacht. Sie kämpfen um die besten Platten, die coolsten Tracks und die stimmigsten Beats. Wer legt auf, wer drückt die passende Taste? Wie auf den knisternden Wellen eines sprunghaft die Sender wechselnden Transistorradios nehmen die fünf Tänzer ihr Publikum mit auf eine Reise, die sie von Charleston, Calypso, Tango, Bebop über Elektro bis Johann Sebastian Bach führt. Sie tanzen auf dem Tresen und tragen ihre Battles quer über den Dancefloor aus. Sie drehen sich auf dem Kopf und lassen den Garderobenständer im Walzertakt entschweben. Sie schrauben sich ganz nach oben und landen so virtuos auf dem Hosenboden, dass Charlie Chaplin oder Buster Keaton ihre Freude hätten. Zunehmend vermischen sich Tanz, Akrobatik und Schauspiel zu einem humorvollen und energiegeladenen kollektiven Spektakel.

Die Compagnie Pyramid ist seit über zwanzig Jahren ein entscheidender Impulsgeber der Hip-Hop-Szene und urbanen Kultur im Westen Frankreichs. Mit kreativer Energie und unbändiger Neugier trainieren sie mit Künstlern aus verschiedensten Disziplinen, erweitern den Tanz um Pantomime, Objekttheater und Burleske und haben ihre Kunst konsequent und erfolgreich von der Straße auf die Bühnen der großen Kulturfestivals gebracht.



FisFüz &
Camerata String Quartet

Traces of the Black Sea

Sulchan Zinzadse
Miniaturen für Streichquartett
Oriental Jazz

FisFüz
Klarinette: **Annette Maye**
Rahmentrommel, Perc., Gesang: **Murat Coşkun**
Kanun, Gesang: **Muhittin Kemal**
Percussion, Hang, Gesang: **Yaschar Coşkun**
Percussion, Akkordeon, Gesang: **Malika Coşkun**

SO 18. Dezember 2022 / 19 Uhr

Dauer ca. 1,5 Stunden
Karten 25 / 21 € / **Junges Publikum** 10 €

Camerata String Quartet
Violine: **Vera von Kap-Her, Martina Wündrich**
Viola: **Anne-Françoise Guezingar**
Violoncello: **Georg Rudiger**

Schwarzes Meer, das heißt auf Türkisch Karadeniz. Vor dem inneren Auge entstehen dicht bewaldete Berge, Steinbrücken, Holzhäuser, Menschen in bunten Kleidern. In den Anrainerstaaten rund ums Schwarze Meer – der Nordtürkei, Bulgarien, der Ukraine und Georgien – entwickelte sich ein musikalischer Kosmos, der mit vielfältigen Rhythmen, Humor sowie melancholisch-stolzen Melodien fasziniert.

Seit 25 Jahren fügen Annette Maye (Klarinette) und Murat Coşkun (Percussion) als FisFüz erfolgreich eigene musikalische Ideen mit unterschiedlichen Traditionen und Stilen zu einem neuen, überraschenden Ganzen zusammen. Nun nehmen die feinfühligen Brückenbauer zwischen Kulturen und Genres die Musik der Schwarzmeerküste ins Visier: mit Bearbeitungen bekannter Tänze und Lieder, frischen Eigenkompositionen und den „Miniaturen“ des georgischen Komponisten Sulchan Zinzadse.

Dazu haben Maye und Coşkun den jahrelangen Weggefährten und Spezialisten in Sachen türkische Musik Muhittin Kemal an der türkischen Zither (Kanun) eingeladen. Weitere perkussive Würze steuern Yaschar und Malika Coşkun bei, die seit Kindesbeinen mit dem Vater als Coşkun Percussion Trio unterwegs sind.

Mit exzellenten klassischen Ensembles arbeitete Murat Coşkun bereits öfters zusammen. Für die kürzlich auf CD veröffentlichte Bearbeitung der „Miniaturen“ für Streichquartett und Rahmentrommel hat er sich mit dem Freiburger Camerata String Quartet zusammengetan. Aus der gemeinsamen Spurensuche am Schwarzen Meer ist eine Musik entstanden, bei der Zinzadses tänzerische und sehnsuchtsvolle Melodien harmonisch und voller Leidenschaft mit dem archaisch pulsierenden Sound der Rahmentrommel verschmelzen.

Lernen Sie uns kennen – auf wgfs.de

Miteinander. Füreinander.

Familiäre und professionelle Pflege auf den Fildern.

Die WGfS hat es sich zur Aufgabe gemacht, ältere Menschen auf den Fildern liebevoll mit Herz und Verstand zu betreuen, zu pflegen und ihnen ein familiäres Zuhause zu bieten. Wir leben Zusammenhalt, Vertrauen und die gemeinsame Freude an einer sinnstiftenden Arbeit. Das gibt auch den von uns betreuten Menschen und ihren Angehörigen das Gefühl, in einer großen Familie gut aufgehoben zu sein.

Wohngemeinschaften

Pflegedienstleistungen

Betreuungsangebote

WGfS GmbH
70794 Filderstadt-Bernhausen
Telefon 0711 252445-0
info@wgfs.de, wgfs.de

WGfS
Pflegen mit
Herz und Verstand

Neujahrskonzert 2023

FILUM Sinfonieorchester
Leitung: **Robert Wieland**

SA 14. Januar 2023 / 18 Uhr

Dauer ca. 2,5 Stunden
Karten 28 / 24 € (inkl. 1 Glas Sekt)
Familienkarten Bei zwei Erwachsenen haben max. zwei Kinder bis einschließlich 15 Jahre freien Eintritt, weitere Kinder zahlen 5 €

Zum musikalischen Start ins neue Jahr zaubert Stadtmusikdirektor Robert Wieland einen herrlich bunten Strauß an Werken hervor. Und da diese besonders üppig in Wien zur Blüte gelangten, stehen zahlreiche Kompositionen aus der walzerseligen Donaumetropole auf dem Programm.

Diesmal konkurrieren Johann und Josef Strauß mit ihrem berühmten Kollegen Ludwig van Beethoven. Um dessen immer frische und lebhafte zweite Sinfonie werden sich ausgesuchte Werke der Unterhaltungsbranche ranken und für eine Wiener Melange in Filderstadt sorgen.

Lassen Sie sich überraschen, welche weiteren musikalischen Muntermacher Wieland gemeinsam mit dem FILUM Sinfonieorchester und den Solisten auf die Bühne bringen wird! Genuss und ausgelassene Feierlaune sind genauso garantiert wie das Gläschen Sekt in der Pause.

Woyzeck

Dramenfragment von Georg Büchner

Landestheater Württemberg-Hohenzollern Tübingen Reutlingen (LTT)
Regie: **Christiane Pohle**
Bühne, Kostüme: **Charlotte Pistorius**

DO 19. Januar 2023 / 20 Uhr

Dauer ca. 1,5 Stunden
Karten 23 / 19 € / **Junges Publikum** 10 €

Einführung DO 19.1.2022 / 19.30 Uhr
Keine Anmeldung erforderlich

Woyzeck ist Soldat. Sein geringer Lohn reicht nicht aus, um seine Freundin Marie und ihr gemeinsames Kind Christian zu versorgen. Um sein Einkommen aufzubessern, erledigt er niedere Dienste für seinen Hauptmann und stellt seinen Körper wissenschaftlichen Experimenten zur Verfügung. Als Spielball der Mächtigen erlebt und erleidet Woyzeck seinen Alltag, der durch Spott, Verachtung und Gewalt bestimmt ist. Als seine Freundin Marie mit dem Tambourmajor schläft, regieren in Woyzeck nur noch Angst und erbitterter Hass, und er ersticht seine Freundin.

Mehrere historische Fälle von Frauenmorden bildeten für Georg Büchner den Ausgangspunkt für seinen „Woyzeck“. Der Soldat, Vater und Partner ist damit ebenso wenig ein Einzelfall wie seine getötete Freundin Marie. Vielmehr ist Gewalt strukturell und der Mensch dressierte, zugerichtete, ausgebeutete und geschundene Kreatur, austauschbar und allein.

Regisseurin Christiane Pohle schaut tief in Büchners so rohes wie tiefgründiges Werk hinein und folgt mit ihrer Inszenierung dem Fragmentcharakter „Woyzecks“: Gleich einer Revue, mit wirbelndem Spaß an Spiel und Performance, zähmt ihre Inszenierung nicht das Bruchstückhafte. Wie im Theaterlabor stellt sie gleichwertig Szene neben Szene, Figur neben Figur. Was soll man machen, wenn „einem die Natur kommt“? Sind wir Opfer oder Täter? Sind wir der Natur unterworfen, haben wir einen freien Willen oder sind wir alle nur dumme Esel? Dieses alte Rätsel will auch Pohles Inszenierung nicht lösen, aber mit all diesen Motiven spielen. Die Schauspielerin und Regisseurin inszenierte u. a. am Wiener Burgtheater, dem Thalia Theater Hamburg und den Münchner Kammerspielen. Sie leitete von 2012 bis 2019 den Studiengang Schauspiel an der Akademie für Darstellende Kunst Baden-Württemberg in Ludwigsburg und unterrichtet an zahlreichen weiteren Hochschulen.

FILDERKANZLEI
Rechtsanwälte und Fachanwälte

Bernd Menz
Rechtsanwalt
• Miet- und WEG-Recht • Erbrecht • Familienrecht

Werner Rapp
Rechtsanwalt
• Vertragsrecht • Familienrecht
• Privates Baurecht • Werkvertragsrecht

Christian Reinhardt
Fachanwalt für Arbeitsrecht
• Arbeitsrecht • Sozialrecht • Versicherungsrecht
• Inkasso, KFZ-und Unfallrecht

FILDERKANZLEI • Menz & Rapp
Tel. 0711/75 50 31 • Fax 0711/75 50 34
70771 Leinfelden-Echterdingen • Hauptstraße 48
(im Gebäude Echterdinger Bank)
www.filderkanzlei.de • leinfelden@filderkanzlei.de

Kultur ist einfach.

Wenn das soziale Engagement die Kultur im Landkreis in vielfältiger Form unterstützt. Die Kulturförderung. Gut für mehr Vielfalt. Gut für den Landkreis.

Kreissparkasse Esslingen-Nürtingen

Christoph Sieber

Mensch bleiben

SA 21. Januar 2023 / 20 Uhr

Dauer ca. 1,5 Stunden
Karten 28 / 24 € / **Junges Publikum** 10 €

Das Gute vorweg: Christoph Sieber ist sich mal wieder treu geblieben. In „Mensch bleiben“ bietet er erneut auf, was ihn ausmacht: den schonungslosen, satirischen Blick auf Politik, Kunst und Gesellschaft. Dabei ist er kein belehrender Bühnenaktivist, der die großen Krisen und Katastrophen unserer Zeit mit einem verbalen Handstreich löst, sondern trägt bescheiden fragend zur Problemerkennung bei: Warum werden die, denen wir unsere Kinder anvertrauen, schlechter bezahlt als die, denen wir unser Geld anvertrauen? Was wird man über uns sagen in zwanzig oder dreißig Jahren? Und wie konnte es so weit kommen, dass wir Konsumenten sind, User, Zuschauer, Politiker, Migranten, Deutsche, aber immer seltener Mensch?

Siebers Herz schlägt für alle, denen die Sonne nicht ohne Unterlass leuchtet. Und sein Hohn trifft die, die Macht, Geld und Dekadenz im Übermaß besitzen. Doch neben bitterbösen Texten und ironischer Schärfe gibt es bei dem mit allen relevanten deutschen Kleinkunst- und Kabarettpreisen ausgezeichneten Moderator, Kabarettisten und studierten Pantomimen auch immer die andere, die schelmische, urkomische und komödiantische Seite, die uns lachen lässt über unser Dasein. Sieber war Gastgeber der monatlichen Satiresendung „Spätschicht“ im SWR, hatte mit „Mann, Sieber!“ viele Jahre seine eigene Kabarettsendung im ZDF und moderiert seit 2021 die „Mitternachtsspitzen“ im WDR.

THE CAST
Die Opernband

No limits

Gesang: **Till Bleckwedel, Anne Byrne, CarrieAnne Winter, Guillermo Valdés, Alexandra Zarubina**
Klavier: **Yu Chen**

Werke von **Händel, Mozart, Donizetti, Bellini, Verdi, Strauss, Offenbach, Lehár**

SO 22. Januar 2023 / 18 Uhr

Dauer ca. 2,5 Stunden
Karten 25 / 21 € / **Junges Publikum** 10 €

Stellen Sie sich vor, Sie nehmen Ihren Picknickkorb und eine gute Flasche Wein mit ins Theater – genau so, wie es das Publikum vor gut 200 Jahren in der Mailänder Scala tat. Die jungen Vokalartist*innen aus den USA, Kanada, Chile und Deutschland präsentieren klassische Musik so wie einst: aufregend, belustigend, aktuell, mitreißend, ein wenig ironisch, erfrischend und vor allem unglaublich sinnlich. Mit Charme, virtuosen Arrangements und geschulten Opernstimmen pusten The Cast auf internationalem Spitzenniveau die Patina von Mozart, Verdi, Lehár und Co. und präsentieren Oper atmosphärisch wie ein Popkonzert.

Egal ob jung, ob alt, Klassikliebhaber oder Menschen, die bisher Popkonzerte dem Opernsaal vorgezogen haben: The Cast ziehen ihr Publikum vom ersten Moment an in den Bann der Musik und lassen jeden Abend zu einem Feuerwerk der Freude werden. Mitklatschen, Zwischenrufe, Mitsummen dürfen sein. Die Opernband macht das Publikum zum Teil des Konzerts, der Atmosphäre, ihrer Leidenschaft für Musik. Die sechs Männer und Frauen zeigen, wie gut die Meisterwerke aus Oper und Operette auch ohne Anzug und Abendkleid funktionieren. Im aktuellen Programm „No limits“ versprechen sie grenzenloses Klassik-Erleben – anders, ungewöhnlicher, noch schöner und vor allem „CASTiger“, als es aus dem klassischen Opernhaus bekannt ist.

Nina Simone Feeling good?

A Concert Picture Show
Nina Simone – ihre Musik, ihr Leben, ihre Zeit

Gesang, Moderation: **Fola Dada**
Kontrabass, Konzept: **Florian Dohrmann**
Klavier: **Ulf Kleiner**
Gitarre: **Christoph Neuhaus**
Schlagzeug: **Felix Schrack**
Erzählerin: **Katharina Eickhoff**

FR 3. Februar 2023 / 20 Uhr

Dauer ca. 2,5 Stunden
Karten 25 / 21 € / **Junges Publikum** 10 €

Nina Simone träumte davon, einmal die erste schwarze klassische Pianistin Amerikas zu sein. Mit einem Stipendium studierte sie an der renommierten Juilliard School in New York City – doch der Klassikbetrieb bot ihr keine Perspektive: „Denn ich war arm und schwarz“, erzählte sie einst. Also begann Nina Simone von kleinen Clubs aus die Welt zu erobern und wurde schließlich zur legendären Diva des Jazz – „Black Classical Music“ in ihren Worten. Hits wie „I Put A Spell On You“, „My Baby Just Cares For Me“ oder „Don‘t Let Me Be Misunderstood“ ließen sie zur Hohepriesterin des Soul rund um den Globus aufsteigen. „To Be Young, Gifted and Black“ war einer ihrer politischen Songs, die sie zur Stimme der Bürgerrechtsbewegung von Martin Luther King und Malcolm X machten. Doch an der Welt und sich selbst verzweifelte sie auch.

Nina Simones Persönlichkeit könnte ein Bild Picassos sein: Kantig, verschoben und von versteckter Schönheit, reich an Wundern und den Betrachter fesselnd. „Wer war Nina Simone? Warum bewegte sie sich so, warum klang ihre Stimme so warm und dann wieder so widerspenstig?“, fragt sich die Jazz- und Soul-Sängerin Fola Dada. Auf die Suche nach Nina Simones Musik, ihrem Leben, ihrer Zeit begibt sich die aktuelle Preisträgerin des Deutschen Jazz Preis 2022 zusammen mit einem ebenso hochklassigen Ensemble: Bassist Florian Dohrmann, Gründungsmitglied des David Orlowsky Trios, hat Konzept und Arrangements geliefert, an der Gitarre ist der Landesjazzpreisträger 2021, Christoph Neuhaus, der Pianist Ulf Kleiner spielt sonst bei DePhazz, Schlagzeuger Felix Schrack trommelt auch im Kühntett und Erzählerin Katharina Eickhoff informiert u. a. bei SWR2 in der Musikstunde, Treffpunkt Klassik und bei Konzerteinführungen renommierter Orchester über die Werke und Hintergründe.

… are you feeling good, Frau Dada? Miss Simone?

The Black Rider
The Casting of the Magic Bullets

Musiktheater von Tom Waits, William S. Burroughs und Robert Wilson
Deutsch von Wolfgang Wiens
Mit englischen Songs

Württembergische Landesbühne Esslingen
Regie: **Christoph Biermeier**
Bühne, Kostüme: **Claudia Rüll Calame-Rosset**
Musikalische Leitung: **Edgar Müller-Lechermann**

FR 10. Februar 2023 / 20 Uhr

Dauer ca. 2 Stunden
Karten 25 / 21 € / **Junges Publikum** 10 €

Einen Volltreffer landet der Schreiber Wilhelm bei Käthchen, der hübschen Förstertochter. Doch Erbförster Bertram und seine Frau wünschen sich einen gestandenen Kerl wie den Jägerburschen Robert zum Schwiegersohn. Die Entscheidung soll ein Wettschießen zwischen Wilhelm und Robert bringen. Nach ersten Schießübungen und zunehmender Verzweiflung kommt dem untalentierten Wilhelm ein mysteriöser Fremder zu Hilfe: Er bietet ihm Kugeln an, die stets ihr Ziel treffen. Es gibt jedoch eine Bedingung: Die siebte und letzte Kugel gehorcht nur ihm, Stelzfuß. Wilhelm schließt den teuflischen Pakt und schlägt alle Warnungen des von dunklen Vorahnungen geplagten Käthchens in den Wind …

Die Volkssage „Der Freischütz“ inspirierte Carl Maria von Weber zu seiner gleichnamigen Oper und Starregisseur Robert Wilson zu einer schaurig-schräg schillernden Neufassung der romantischen Gruselgeschichte. Für sein Vorhaben konnte er den film- und theatererfahrenen Rockmusiker Tom Waits und den bereits legendären Beat-Generation-Autor William S. Burroughs als Mitstreiter gewinnen. Die bejubelte Uraufführung fand 1990 im Thalia Theater Hamburg statt.

Waits’ musikalischer Ideenreichtum zeigt sich in einer ungeheuren Bandbreite an Musikstilen zwischen zarter Ballade, rockiger Shownummer, Blues und knarziger Geräuschkulisse, die mit schrägem Varieté und schrillem Vaudeville die klassische Form des Musicals weit hinter sich lassen. Burroughs kannte sich aus mit Substanzen, die für einen Schuss taugen und in magische Welten versetzen. Wilson ist ein Magier der Bilder und Farben, der seine Ensembles wie Figuren übers Spielbrett zieht. Teuflisch schön und höllisch unterhaltsam haben die drei der Gattung Musiktheater neues Leben eingehaucht. Regisseur Christoph Biermeier, vielfach erfolgreich mit seinen musikalischen Inszenierungen bei den Festspielen in Schwäbisch Hall auf der Großen Treppe, ist genau der Richtige für dieses vor Fantasie nur so sprühende Stück zwischen Oper und Schauspiel.

Trio Parnassus

Violine: **Julia Galić**
Violoncello: **Michael Groß**
Klavier: **Johann Blanchard**

Christian Heinrich Rink Klaviertrio D-Dur
Ludwig van Beethoven Streichtrio c-Moll op. 9/3 (Bearbeitung für Klaviertrio von **Ferdinand Ries**)
Ludwig van Beethoven Klaviertrio Es-Dur op. 38

SO 12. Februar 2023 / 18 Uhr

Dauer ca. 1,5 Stunden
Karten 25 / 21 € / **Junges Publikum** 10 €

Vor über 250 Jahren wurde nicht nur Ludwig van Beethoven geboren, auch ein heute fast unbekannter Kleinmeister kam im Jahr 1770 zur Welt: Christian Heinrich Rink erlangte zu Lebzeiten bedeutendes Ansehen als Organist und Komponist für Orgelmusik, versank aber schließlich in der Bedeutungslosigkeit. „Zu Recht?“, fragt sich das Trio Parnassus, das bekannt dafür ist, immer wieder musikalische Schätze aus den Archiven zu heben. Rinks Kammermusik offenbart eine Qualität, „die einfach nur Freude bereiten will, dabei natürlich fließt, witzig und keinesfalls trivial ist, die großes kompositorisches Geschick erfordert mit einem Schuss kindlicher Lust am spielerischen Tun“, war in Klassik Heute zur Entdeckung des Trios Parnassus zu lesen, das 2021 für die kongeniale Interpretation und Ersteinspielung mit dem Opus Klassik ausgezeichnet wurde.

Nachgerade Spektakuläres gibt es im unmittelbaren Umfeld Beethovens zu entdecken: Ferdinand Ries, Beethovens einziger echter Schüler, hat – wohl hinter dem Rücken des Meisters – dessen drei Streichtrios kopiert und dem Verleger Simrock in einer Bearbeitung für Klaviertrio zum Druck angeboten. Das Trio Parnassus bringt den RIESigen Fund erstmals wieder zu Gehör. Dass Beethoven seine Werke auch selbst bearbeitete, zeigt das auf seinem Septett op. 20 basierende Klaviertrio op. 38.

Das Trio Parnassus hat sich seit der Gründung vor vierzig Jahren mit seinen Klaviertrio-Einspielungen aller namhafter Klassik-Komponist*innen in die Weltelite der Klaviertrios gespielt. Konzertreisen führten das Ensemble beispielsweise in die Londoner Wigmore Hall, den Concertgebouw in Amsterdam und in das New Yorker Lincoln Center. Perfektion, Liebe zum Detail, ein feines Gefühl für Stimmungen und die Lust auf Entdeckungen zeichnen das Trio auch in der aktuellen Besetzung mit Gründungsmitglied Michael Groß am Cello, Julia Galić an der Geige und Johann Blanchard am Klavier aus.

Nessi Tausendschön
feat. William Mackenzie (git)

30 Jahre Zenit
Best-of mit alten Krachern
und neuen Nummern

Spiel: **Nessi Tausendschön**
Gitarre: **William Mackenzie**

MI 8. März 2023 / 20 Uhr
INTERNATIONALER FRAUENTAG 2023

Dauer ca. 2 Stunden
Karten 25 / 21 € / **Junges Publikum** 10 €

Menschen wollen lachen, wollen glücklich sein und nicht immer nur hadern. Aber oft eben auch doch. Und genau das ist es, was abends auf Kabarettbühnen im besten Fall passiert: elegantes, kluges und schönes Hadern mit den großen, aber auch mit den kleinen Themen des Lebens.

Seit 30 Jahren ist Nessi Tausendschön nicht von der Bühne zu bomben: 30 Jahre mondän kultiviertes Schabrackentum, Verblüffungstanz und Zerknirschungslyrik einer Kabarettistin, die, wenn es um Satire geht, auch vor Bezeichnungen wie Ulkkurtisane, Fezdirne oder Joke-Bitch nicht zurückschreckt. Nicht zu fassen, welche Ausschläge dieses zierliche Wesen auf der Bühne verursacht, wie sie von lasziv-verführerischen Momenten zu anarchischer Wut springt, wie luzide Schönheit in immer neuen, variationsreichen Ausbrüchen in hemmungsloses Wüten kippt. Wenn sie die Brüche des Lebens zelebriert, dann erwachen selbst die seelenblind Erstarrten im Publikum, dann verwischen sich die Grenzen zwischen Öffentlichkeit und Privatem, ja Intimem. Und kein Auge bleibt trocken. Denn Nessi hat als Kabarettistin eine Zunge wie eine Reitpeitsche, als Sängerin aber eine Stimme wie ein Engel.

Das kabarettistische Naturereignis Nessi Tausendschön ist bei „Ladies Night“ ebenso regelmäßig zu Gast wie in „Die Anstalt“ und wurde mit den Kabarett-Oscars „Deutscher Kleinkunstpreis“ und „Salzburger Stier“ ausgezeichnet.

In Kooperation mit dem Referat für Chancengleichheit der Stadt Filderstadt

Indien

Eine Schnitzeljagd durch die deutsche Provinz
von Josef Hader und Alfred Dorfer

Neues Globe Theater Potsdam
Regie, Bühne: **Kai Frederic Schrickel**
Ausstattung: **Hannah Hamburger**
Musikalische Leitung: **Tilman Ritter**

DO 9. März 2023 / 20 Uhr

Dauer ca. 2,5 Stunden
Karten 23 / 19 € / **Junges Publikum** 10 €

Indien – Sehnsuchtsland von Kurt Fellner, beim Fremdenverkehrsamt Brandenburg unter anderem zuständig für die Kontrolle unhygienischer Klobürstenhalterungen, mangelhaft installierter Saunageländer und sich zu Stolperfallen aufrollender Bodenbeläge. Mit seinem Kollegen, dem Restaurant-Inspektor Heinz Bösel, begibt er sich auf Dienstreise in die vermeintliche Servicewüste Brandenburg: Einer testet die Betten, einer die Schnitzel. Und sie entdecken auf dieser Tour de Force, was echte Männerfreundschaft ausmacht: saufen, streiten, sich versöhnen! Die Fahrt durch die Provinz wird somit auch eine Reise zu sich selbst. Am Ende dieser bissigen Gaudi über zwei sympathische Unsympathler siegt der Krebs, an dem einer der beiden verreckt. Aber vielleicht wird er ja, wie man in Indien glaubt, wiedergeboren?

„Indien“ heißt die erfolgreich verfilmte, tiefschwarze Komödie von Josef Hader und Alfred Dorfer: Ein irgendwo zwischen Gerhard Polt und Loriot angesiedeltes Stück für zwei Vollblutkomödianten, eingerahmt von live gesungenen Schlagern aus den Höhen und Tiefen der deutschen Unterhaltungskultur und von Österreich verpflanzt ins schöne Brandenburg, das hier stellvertretend für den ganz speziellen Charme der deutschen Provinz herhalten darf.

TOPAS
Secret Power

Die One-Man-Magic-Show von TOPAS

SA 11. März 2023 / 20 Uhr

Dauer ca. 1,5 Stunden
Karten 23 / 19 € / **Junges Publikum** 10 €

Topas, der zweifache Weltmeister der Zauberkunst, zeigt in seiner fünften Bühnenshow völlig neuartige Magie und nie da gewesene Illusionen. Blitze zucken aus seinen Händen, türkische Limonade fliegt durch die Luft und aus einer Ursuppe materialisiert sich Leben. Manche Wundermänner sprechen in Zungen, Topas spricht zwölf Dialekte und beweist sich dabei noch als Hellseher.

An diesem Abend dreht sich alles um die unendliche Leichtigkeit der Illusion und der Innovation.

Topas spiegelt alles mit einem Augenzwinkern. So hat die Menschheit Geräte erfunden, die ihr die Muskelarbeit ersparen sollen, und jetzt brauchen einige Erdenbewohner*innen stattdessen Fitnessgeräte, um die entstandene Schwarte wieder abzutrainieren. Doch was tut ein Magier, um sich fit zu zaubern?

Topas hat geheime Kräfte, hebt darauf ab und verblüfft in „Secret Power“ mit tausend magischen Ideen.

Common Ground

… denn gemeinsam sind wir mehr als eine Summe von Individuen

Zeitgenössischer Zirkus für Menschen von 9–99
Mit: **Lisa Rinne, Andreas Bartl** (Circus unARTiq), **Zinzi Oegema, Evertjan Mercier** (Zinzi & Evertjan), **Iris Pelz, Christopher Schlunk** (Chris Iris)

FR 17. März 2023 / 20 Uhr

Dauer ca. 1,25 Stunden
Karten 28 / 24 € / **Junges Publikum** 10 €

Akrobatik-Workshop DO 16.3.2023
18–21 Uhr / 20 € / Junges Publikum 10 €
Anmeldung abonnement@filderstadt.de

Wie groß ist die Grundlage unserer Gemeinsamkeiten, wie zahlreich die Schnittpunkte, wie wichtig die Unterschiede? Im Zirkus und im Alltag – am Trapez in der Höhe, auf den Händen des Partners, an der vertikalen Linie eines Mastes. Sechs Artist*innen verbinden ihr Können, ihre Disziplinen, ihre Arbeitsweisen. Sie fordern sich gegenseitig heraus, verschieben ihre Grenzen, kümmern sich umeinander und teilen nicht nur ihre künstlerische Vision, sondern auch ihre Vision von Gemeinschaft mit dem Publikum.

Common Ground ist eine Show voller Akrobatik und positiver Energie, Spannung und Ruhe. Common Ground ist zeitgenössischer Zirkus mit Luftartistik am Schwungtrapez, Akrobatik am Chinesischen Mast, Banquine und Hand-auf-Hand-Akrobatik plus Livemusik mit Klarinette, Gitarre, Saxofon und Gesang sowie einem sich ständig wandelnden Bühnenbild aus Holzelementen verschiedenster Größe, die sich in-, auf- und umeinanderstapeln und wieder einreißen lassen.

Die Zirkusarena steht mitten im Saal der FILharmonie, die Akrobat*innen schwingen an der Decke, rollen, springen, tanzen vor den Füßen des Publikums, das ganz dicht dran ist am Geschehen: Hautnah spüren die Zuschauer*innen Angst, Euphorie oder Erleichterung und erleben diese Gefühle als natürliche Reaktion auf Höhe und Beschleunigung. Bühne und Publikum verschmelzen zu einem gemeinsamen Ganzen, zu Common Ground.

Die sechs international vielfach ausgezeichneten Artist*innen des Kollektivs gastieren weltweit mit unterschiedlichen Produktionen bei den berühmten Zirkusfestivals und sind in Belgien und Deutschland zu Hause. In der Formation Common Ground vereinen sie seit 2019 ihre individuellen Erfahrungen und Fähigkeiten zu einer sehr persönlichen Art von zeitgenössischem Zirkus.

Of Curious Nature

Préludes, Songs of Love and Bones

Choreografie: **Helge Letonja**
Musik: **Frédéric Chopin, James Brown, Willie Dixon, Screamin' Jay Hawkins u. a.**

FR 31. März 2023 / 20 Uhr

Dauer ca. 2 Stunden
Karten 33 / 29 € / **Junges Publikum** 10 €

Einführung FR 31.3.2022 / 19.30 Uhr
Keine Anmeldung erforderlich

Seit 2019 agiert ein neues Tanzensemble aus Norddeutschland auf den Bühnen des zeitgenössischen Tanzes: Of Curious Nature vereint unter der künstlerischen Leitung von Helge Letonja (Bremen) und Felix Landerer (Hannover) herausragende Tänzer*innen. Den aktuellen Impulsen des Lebens abgeschaut, bieten sie vielfältige, treffsichere, manchmal überraschende, aber immer glaubwürdige Anknüpfungspunkte zur heutigen Welt. So auch in den beiden Stücken dieses Abends mit den Choreografien „Préludes" und „Songs of Love and Bones".

„Préludes" folgt dem Klavierzyklus der 24 Préludes op. 28 von Frédéric Chopin: Sie werden zum Kristallisationspunkt der Rückbesinnung und Auseinandersetzung mit der Poesie des Tanzes. Das Ensemble tanzt die emotionalen und dynamischen Facetten der Klaviermusik in Soli und Duetten, mal melancholisch-nachdenklich, dann atemlos-dicht bis hin zu stürmisch-sprunghaften Kaskaden.

Als spannungsreichen Kontrast stellt Letonja den „Préludes" seinen neu kreierten Zyklus „Songs of Love and Bones" zur Seite, einen Reigen um Liebe, Lust und Leidenschaft. Die Choreografie zeigt zwischenmenschliche Gefühlswelten und überraschende, humorvolle oder auch abgründige Spielarten der Liebe. Vom frühlingshaften Erwachen sozialer Wesen bis hin zur dunklen Seite komplexer Beziehungsmuster begeben sich die Tänzer*innen in Zwiegespräche mit den Songs of Love, deren Titel bereits die Bandbreite des Werks andeuten: „I like the way it hurts", „It's a man's world", „I just wanna make love to you" oder „I put a spell on you".

Hotel Schwanen Stuttgart-Airport / Messe

In der Fußgängerzone von Bernhausen | kurze Entfernung zu Messe, S-Bahn, Flughafen und A8 | Hotelbar, zwei Restaurants mit Biergarten und Abendlokal | Apartments mit kleiner Küche

70794 Filderstadt
Obere Bachstraße 1
Tel.: +49 711 7878250
info@hotelschwanen.de
www.hotelschwanen.de

Klaviere und Flügel
vieler Marken
neu und gebraucht

E-Pianos von *Kawai*
und *Yamaha*

Vermietung, Mietkauf,
Stimmung, Reparatur

Weitere Instrumente
Noten und Zubehör

Filderstadt-Bernhausen
Tübinger Straße 16-18
Di-Fr 9-12, 14-18 h,
Samstag 10-14 Uhr
Montags geschlossen
briem.klaviere@t-online.de
www.briem-klaviere.de
Telefon 07 11 – 70 29 52

BRIEM
KLAVIERE

Anne Folger

Fußnoten sind keine Reflexzonen

Klavierkabarett

SA 1. April 2023 / 20 Uhr

Dauer ca. 2 Stunden
Karten 23 / 19 € / **Junges Publikum** 10 €

Manche Anmerkungen findet man nicht im Text. Den kleingedruckten Stachel hinter dem Kompliment, die euphorische Schlagzeile mit ironischem Beigeschmack. Annes Blickwinkel sind eigenwillig, sie kommen leichtfüßig, aber tiefgründig daher. Mit Wortwitz und Ironie singt sie im Rosamunde-Pilcher-Stil gegen Großkonzerne, über das Glück zu fliegen, wenn die Beine fest auf dem Boden stehen, parodiert Beethovens „Götterfunken“ unter Lockdown- und Weingeist-Bedingungen oder lässt die Influencerin Doremi[1] im neuen Tutorial erklären, welche Intervalle zum Fasten geeignet sind.

Dabei beeindruckt sie mit ihrem musikalischen Können. Wenn „Paint it Black“ der Rolling Stones nach Schostakowitsch und Brahms klingt oder beim „Fliegenden Robert“ die Läufe über die Tastatur jagen, holt sie ihr Konzertexamen aus der Tasche und sorgt beim Kleinkunstpublikum für Verblüffung. Denn Frau Folger übte viel Klavier! Im Beethovenhaus auf Schloss Belvedere in Weimar, unterer Korridor, zweite Tür links, in verrauchten DDR-Clubdiskotheken, in Goethes Wohnhaus unter dem Italien-Porträt[2] oder im ehemaligen Volkspolizeikrankenhaus mit Folterkeller. Hier erwartet das Publikum ein Abend mit Geschichten, wunderschön arrangierten Liedern und einer Menge Humor. „Blitzgescheit, charmant, spritzig, frech und hintergründig!“, urteilte die Jury des Kleinkunstpreises Baden-Württemberg 2021.

[1] Nachname: Fasola
[2] dem seither an der unteren Ecke ein Farbkrümel fehlt

Duo Wielandt – Hanßen

Groove Lounge

Marimbafon, Vibrafon,
Percussion, Sounds: **Sebastian Wielandt**
Klavier: **Knut Hanßen**

Werke von **Alexej Gerassimez, Astor Piazzolla, Maurice Ravel, Iannis Xenakis u. a.**

SO 23. April 2023 / 18 Uhr

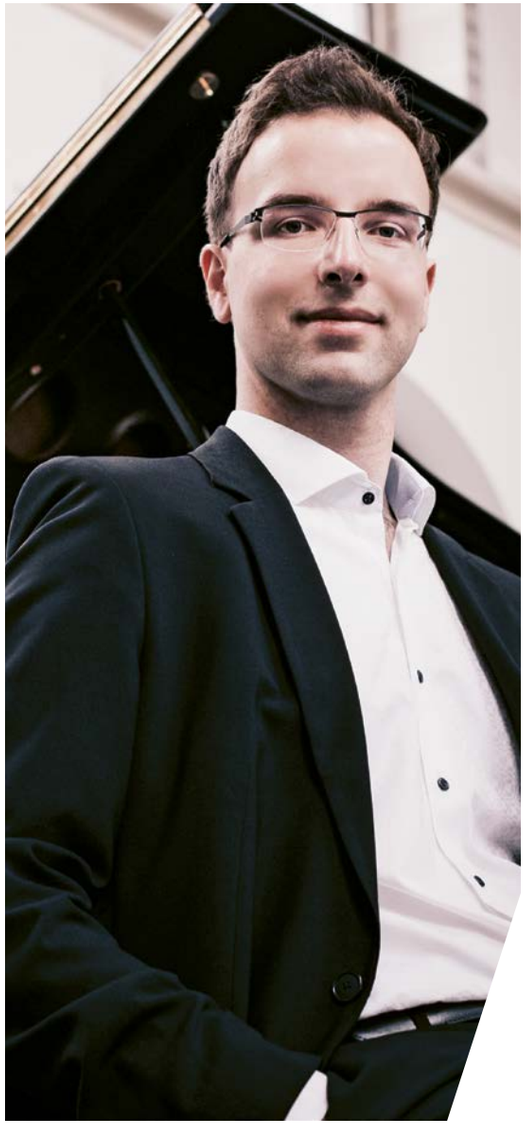
Dauer ca. 1,5 Stunden
Karten 21 / 17 € / **Junges Publikum** 10 €

Überall ist Groove! Wir fühlen ihn in uns mit Puls und Herzschlag, im Auto beim Blinkersetzen oder wenn ein Lastwagen zurückstößt. Das Programm „Groove Lounge“ schaut auf ein musikalisches Universum an Schlagzeug-Rhythmen und baut Brücken zwischen unterschiedlichsten Musikstilen und -epochen. Lässige Arrangements aus dem Jazzclub stehen in Kontrast zu Klassikern wie Iannis Xenakis „Rebonds“. In John Psathas’ „One Study One Summary“ trifft das Marimbafon auf exklusiv gesammelten Schrott und Kochgeschirr. Bei Piazzollas „Romantico“ durchdringen elektrische Klänge sensible Liebesgefühle. Auch im Klavierpart verschwimmen die Grenzen zwischen Harmonie-, Tasten-, Saiten- und Schlaginstrument. Mit Beatbox, Bodypercussion und optischer Schlegel-Akrobatik gehen die Musiker, ob solo oder im Kollektiv, mit ansteckender Neugier und Energie ans absolute Limit.

Der klangmagisch Grenzen auslotende Schlagzeuger Sebastian Wielandt studiert Schlagwerk in Linz, konzertiert u. a. mit Martin Grubinger und dem L’Orfeo Barockorchester, tourt international mit dem Bruckner Orchester Linz und der Deutschen Kammerphilharmonie Bremen. Der wegen seines wachen, mit klarer Authentizität gepaarten Spiels weithin geschätzte Pianist Knut Hanßen studierte bei Sheila Arnold und Wolfram Schmitt-Leonardy, ist vielfach preisgekrönt und mehrfacher Stipendiat, aktuell der Villa Musica Rheinland-Pfalz. Hanßen konzertiert regelmäßig beim Beethovenfest Bonn und engagiert sich im Projekt Rhapsody in School des Pianisten Lars Vogt.

Die Anfangdreißiger wurden beim Deutschen Musikwettbewerb 2021 mit einem Stipendium ausgezeichnet und in die Konzertförderung Deutscher Musikwettbewerb aufgenommen.

Mit Mitteln der Konzertförderung Deutscher Musikwettbewerb



Herr Puntila und sein Knecht Matti

Volksstück von Bertolt Brecht

DO 27. April 2023 / 20 Uhr

Badische Landesbühne Bruchsal
Regie: **Carsten Ramm**
Musikalische Leitung: **Oliver Taupp**
Bühne: **Tilo Schwarz**
Kostüme: **Kerstin Oelker**

Dauer ca. 2 Stunden
Karten 23 / 19 € / **Junges Publikum** 10 €

Nüchtern betrachtet, ist der finnische Gutsbesitzer Puntila ein eiskalter Kapitalist. Ohne Rücksicht auf Verluste beutet er seine Angestellten aus, misshandelt sie und führt ein strenges Regiment auf seinem Gut. Selbst die Verlobung seiner Tochter Eva mit dem Aristokraten Eino arrangiert er mit Kalkül. Sie kostet Puntila zwar seinen geliebten Wald, verschafft ihm aber Zugang zu höheren Kreisen. Doch mit steigendem Alkoholpegel wandelt sich der Tyrann zum Wohltäter, wird Schluck für Schluck „fast zum Menschen“: Als großzügiger Lebemann stößt er mit seinen Untergebenen auf die von ihm ersehnte Freundschaft an, schenkt Fremden Arbeit, Autos und ein offenes Ohr und angelt sich gleich vier Verlobte in einer Nacht. Mit durch Aquavit gelockerter Zunge gesteht er seinem Chauffeur Matti, dass ihm der Attaché als Schwiegersohn zuwider ist. Ausgerechnet in Matti sieht Puntila die ideale Partie für seine Tochter. Die hat natürlich auch längst ein Auge auf den pfiffigen Knecht geworfen. Es beginnt ein hochprozentiges Spiel um Liebe und Freundschaft, Macht und Knechtschaft, Herrschen und die Beherrschung verlieren.

Mit seinem im finnischen Exil geschriebenen, einzigen Volksstück eröffnete Bertolt Brecht im November 1949 das Berliner Ensemble und landete einen Welterfolg. Die BLB Bruchsal zeigt in der Regie von Carsten Ramm Brechts Gesellschaftskritik als berauschende Komödie mit Livemusik. Eine gute Wahl hat er da getroffen für seine letzte Inszenierung im fünfundzwanzigsten Jahr seiner Bruchsaler Intendanz, bevor er das Gut der BLB endgültig verlässt. Man darf gespannt sein, was der Vollblutttheatermacher zum Abschied auf die Bühne bringt.

Theater

DO 10. November 2022 / 20 Uhr **Backbeat – Die Beatles in Hamburg**	Rock-'n'-Roll-Bühnenshow nach dem Spielfilm Württembergische Landesbühne Esslingen	➔ S. 16
DO 8. Dezember 2022 / 20 Uhr **Honig im Kopf**	Komödie von Battermann und Kondschak (Musik) Theater Lindenhof Melchingen	➔ S. 20
DO 19. Januar 2023 / 20 Uhr **Woyzeck**	Dramenfragment von Büchner LTT Tübingen	➔ S. 32
FR 10. Februar 2023 / 20 Uhr **The Black Rider**	Musiktheater von Waits, Burroughs, Wilson Württembergische Landesbühne Esslingen	➔ S. 40
DO 9. März 2023 / 20 Uhr **Indien**	Eine Schnitzeljagd von Hader und Dorfer Neues Globe Theater Potsdam	➔ S. 46
DO 27. April 2023 / 20 Uhr **Herr Puntila und sein Knecht Matti**	Volksstück von Brecht Badische Landesbühne Bruchsal	➔ S. 60

Im Wahl-Abonnement sofort und ab 18. Juli 2022 als Einzelkarten erhältlich.
Wir beraten Sie gerne! Abonnement-Büro: 0711 70976-11

Klassik

SO 9. Oktober 2022 / 18 Uhr **Ludwig van in Filderstadt …**	FILUM Sinfonieorchester Werke von Beethoven und Brahms	➔ S. 8
SO 13. November 2022 / 18 Uhr **The Wolf Gang Cellists**	Schumann meets Tango Werke von Gershwin, Mozart, Piazzolla, Schumann u. a.	➔ S. 18
SO 18. Dezember 2022 / 19 Uhr **FisFüz & Camerata String Quartet**	Traces of the Black Sea Miniaturen von Zinzadse und Oriental Jazz	➔ S. 28
SA 14. Januar 2023 / 18 Uhr **Neujahrskonzert 2023**	FILUM Sinfonieorchester Leitung: Robert Wieland	➔ S. 31
SO 22. Januar 2023 / 18 Uhr **THE CAST – Die Opernband**	No limits Werke von Donizetti, Lehár, Mozart, Verdi u. a.	➔ S. 36
SO 12. Februar 2023 / 18 Uhr **Trio Parnassus**	Werke von Beethoven, Ries, Rink Julia Galić, Michael Groß, Johann Blanchard	➔ S. 42
SO 23. April 2023 / 18 Uhr **Duo Wielandt – Hanßen**	Groove Lounge Werke von Gerassimez, Piazzolla, Ravel, Xenakis u. a.	➔ S. 58

Im Wahl-Abonnement sofort und ab 18. Juli 2022 als Einzelkarten erhältlich.
Wir beraten Sie gerne! Abonnement-Büro: 0711 70976-11

Musical / Tanz / Show

MO 31. Oktober 2022 / 20 Uhr **The Addams Family**	Musical von Andrew Lippa Eine Produktion von Frank Serr Showservice Int.	➔ S. 14
SA 10. Dezember 2022 / 20 Uhr **ELVIS**	Las Vegas Christmas Show Nils Strassburg & The Roll Agents	➔ S. 22
FR 16. Dezember 2022 / 20 Uhr **Ballet Bar**	Choreografie für 5 Tänzer, eine Musikbox und 77 Platten Compagnie Pyramid	➔ S. 26
FR 10. Februar 2023 / 20 Uhr **The Black Rider**	Musiktheater von Waits, Burroughs, Wilson Württembergische Landesbühne Esslingen	➔ S. 40
SA 11. März 2023 / 20 Uhr **TOPAS – Secret Power**	Die One-Man-Magic-Show von TOPAS	➔ S. 48
FR 17. März 2023 / 20 Uhr **Common Ground**	Zeitgenössischer Zirkus mit Luftartistik, Chinesischem Mast, Banquine, Hand-auf-Hand-Akrobatik, Livemusik	➔ S. 50
FR 31. März 2023 / 20 Uhr **Of Curious Nature**	Préludes, Songs of Love and Bones Choreografien von Helge Letonja	➔ S. 52

Im Wahl-Abonnement sofort und ab 18. Juli 2022 als Einzelkarten erhältlich.
Wir beraten Sie gerne! Abonnement-Büro: 0711 70976-11

Kabarett / Comedy / Musik-Kabarett

FR 14. Oktober 2022 / 20 Uhr **Poetry Slam**	Moderation: Hank M. Flemming, Lena Stokoff	➔ S. 10
SA 15. Oktober 2022 / 20 Uhr **Ernst und Heinrich / HASA / Ernst Mantel**	Schwäbisch-international HOCH DREI! Ernst Mantel, Heiner Reiff, Heiners All Star Attraktion	➔ S. 12
SA 21. Januar 2023 / 20 Uhr **Christoph Sieber**	Mensch bleiben	➔ S. 34
MI 8. März 2023 / 20 Uhr **Nessi Tausendschön feat. William Mackenzie (git)**	30 Jahre Zenit Best-of mit alten Krachern und neuen Nummern	➔ S. 44
SA 1. April 2023 / 20 Uhr **Anne Folger**	Fußnoten sind keine Reflexzonen Klavierkabarett	➔ S. 56

Im Wahl-Abonnement sofort und ab 18. Juli 2022 als Einzelkarten erhältlich.
Wir beraten Sie gerne! Abonnement-Büro: 0711 70976-11

Jazz / Rock / Crossover / Worldmusic

SA 15. Oktober 2022 / 20 Uhr **Ernst und Heinrich / HASA / Ernst Mantel**	Schwäbisch-international HOCH DREI! Ernst Mantel, Heiner Reiff, Heiners All Star Attraktion	➔ S. 12
SA 10. Dezember 2022 / 20 Uhr **ELVIS**	Las Vegas Christmas Show Nils Strassburg & The Roll Agents	➔ S. 22
SO 18. Dezember 2022 / 19 Uhr **FisFüz & Camerata String Quartet**	Traces of the Black Sea Miniaturen von Zinzadse und Oriental Jazz	➔ S. 28
FR 3. Februar 2023 / 20 Uhr **Nina Simone – Feeling good?**	A Concert Picture Show Fola Dada, Florian Dohrmann, Christoph Neuhaus, Ulf Kleiner, Felix Schrack, Katharina Eickhoff	➔ S. 38
SO 23. April 2023 / 18 Uhr **Duo Wielandt – Hanßen**	Groove Lounge Werke von Gerassimez, Piazzolla, Ravel, Xenakis u. a.	➔ S. 58

Im Wahl-Abonnement sofort und ab 18. Juli 2022 als Einzelkarten erhältlich.
Wir beraten Sie gerne! Abonnement-Büro: 0711 70976-11

WELLNESS / SPA ★★★★★ FITNESS-CLUB ★★★★★ FREIBAD / ERLEBNISBAD

Das ideale Freizeitprogramm für Entspannung und Action

www.fildorado.de

fildorado

Filderstrom und Fildergas

Jetzt wechseln – zu Ihrem Energieversorger vor Ort.

- 100 % Öko-Strom mit garantierter Förderung von nachhaltigen Projekten vor Ort
- 100 % klimaneutrales Öko-Gas
- 100 % kommunales Unternehmen mit persönlichen Ansprechpartnern vor Ort
- 100 % Einsatz für Ihre Versorgung und stabile Preise

www.filderstadtwerke.de | Telefon 0711 7003-8188

Wahl-Abonnement

Werden Sie Ihr eigener Programmdirektor und stellen Sie sich aus allen Veranstaltungen Ihren persönlichen Spielplan zusammen.

3er-Wahl-Abonnement
mindestens 3 aus allen Veranstaltungen
Ermäßigung: 10 %

6er-Wahl-Abonnement
mindestens 6 aus allen Veranstaltungen
Ermäßigung: 15 %

9er-Wahl-Abonnement
mindestens 9 aus allen Veranstaltungen
Ermäßigung: 20 %

Hardcore-Abonnement
alle Veranstaltungen / 380 €
(nur 1. Rang)
Ermäßigung: 40 %

Die Ermäßigung erhalten Sie auf den jeweiligen Einzelpreis. Sie werden bestmöglich im gewählten Rang platziert, jedoch nicht durchgängig auf demselben Platz.

Wir beraten Sie gerne!
Abonnement-Büro: 0711 70976-11

Abonnement- und Geschäftsbedingungen

Was Sie wissen müssen
Einschreibe- und Zahlungsbedingungen des FILharmonie-Abonnements: Mit der Bestellung eines Abonnements bzw. dessen Fortführung werden nachstehende Bedingungen anerkannt.

Kündigung
Bitte geben Sie uns möglichst bis 11. Juli 2022 Ihre Abonnementwünsche für die Kultursaison 2022/2023 bekannt. Ihr Wahl-Abonnement verlängert sich nicht automatisch. Wenn Sie für die neue Kultursaison kein Wahl-Abonnement buchen möchten, bitten wir Sie um eine schriftliche Kündigung beim Abonnement-Büro der FILharmonie.

Bestellung / Versand / Rechnung
Bestellungen sind online oder schriftlich über das Abonnement-Büro der FILharmonie oder über den Kartenservice im i-punkt möglich.
Der komplette Kartensatz für die Saison wird Ihnen mit der Rechnung rechtzeitig vor Saisonbeginn zugeschickt.

Platzzuteilung für Abonnent*innen
Die Platzzuteilung erfolgt nach Reihenfolge des Eingangs der Bestellung. Anspruch auf einen bestimmten Platz kann nicht erhoben werden. Wir versuchen Wünsche so weit wie möglich zu berücksichtigen. Es besteht kein Anspruch auf einen Stammplatz, aber Sie erhalten Karten im gewählten Rang, sofern noch möglich. Die Einbuchung der Abonnements erfolgt ab dem 1. Juli 2022.

Preise
Alle Preise sind Endpreise inklusive aller Bearbeitungs- und Vorverkaufsgebühren für die Kulturveranstaltungen der FILharmonie.

Ermäßigungen
Junge Besucher*innen (Menschen in Schule, Ausbildung, Studium und Freiwilligendienst bis 25 Jahre) erhalten Karten auf allen Plätzen für 10 € gegen Vorlage eines entsprechenden Nachweises beim Kauf im i-punkt, an der Abendkasse oder online. Der Nachweis muss beim Einlass vorgezeigt werden.
Menschen mit Behinderung erhalten ab einem GdB von 50 einen Nachlass von 4 € pro Karte gegen Vorlage eines entsprechenden Nachweises beim Kauf im i-punkt, an der Abendkasse oder online. Der Nachweis muss beim Einlass vorgezeigt werden.
Sonstiges
Eine nachträgliche Angabe für Ermäßigung kann nicht berücksichtigt werden. Nachträglich gekaufte Karten zum bestehenden Abonnement erhalten keine Ermäßigung. Schulklassen, Kindergärten und Gruppen ab zehn Personen erhalten einen Sonderpreis. Bei Veranstaltungen mit Gastronomieanteil wird die Ermäßigung nur auf den reinen Kartenpreis gewährt!
Einzelne Veranstaltungen können von Ermäßigungen ausgenommen werden.

Rückvergütung
Das Abonnement gilt für die gesamte Spielzeit. Die Rücknahme eines Abonnements sowie einzelner Karten aus dem Abonnement ist – wie bei Karten im freien Verkauf – nicht möglich. In Anbetracht der bedeutenden Preisermäßigung für Abonnent*innen (bis zu 40 % gegenüber dem freien Verkauf) und der Möglichkeit, dass die Karten übertragbar sind, kann eine Rückvergütung für nicht besuchte Vorstellungen nicht erfolgen. Eine begründete Rückgabe eines gesamten Abonnements nach Zusendung wird mit 10 % des Kartenwerts berechnet.

Änderungen
Unvorhersehbare Änderungen von Terminen, Veranstaltungen, Darstellern, musikalischen oder thematischen Inhalten, der Saalpläne oder des Aufführungsortes infolge höherer Gewalt oder sonstiger wichtiger Gründe bleiben vorbehalten. Ersatzansprüche der Abonnent*innen werden dadurch nicht begründet.

Tausch
Abonnent*innen können aus ihrem Wahl-Abonnement max. eine Veranstaltung in der Spielzeit tauschen. Der Tauschwunsch muss spätestens 10 Tage vor dem Veranstaltungstermin schriftlich beim Abonnement-Büro eingehen. Pro Karte wird eine Tausch-Gebühr von 5 € erhoben. Bitte beachten Sie, dass für höherpreisige Veranstaltungen aufgezahlt werden muss und Sie für günstigere Veranstaltungen keine Rückzahlung erhalten.

Einzelkarten
Sie erhalten Einzelkarten ab 18. Juli 2022 beim Kartenservice im i-punkt, an jeder anderen Easy Ticket Vorverkaufsstelle und online unter **www.filharmoniefilderstadt.de**.

Datenschutz
Wir behandeln Ihre Daten vertraulich und sicher nach der DSGVO. Wir informieren Sie jedoch über Änderungen, Neuerungen und Veranstaltungen im handelsüblichen Rahmen. Sollten Sie diesem Vorgehen nicht zustimmen, bitten wir um schriftlichen Einwand.

Hausordnung
Das Haus öffnet 1 Stunde vor Veranstaltungsbeginn. Wir bitten Sie, Ihre Mäntel, Rucksäcke oder Regenschirme an der Garderobe abzugeben. Es gilt die im Foyer ausgehängte Hausordnung.

Stand: April 2022 / Änderungen vorbehalten!

Corona
Es gelten die jeweils am Veranstaltungstag gültigen Verordnungen und Vorschriften.

Abonnent*innen werben Abonnent*innen

Ein Abonnement hat viele Vorteile!
Ein gelungener Kulturabend macht Laune und sorgt für spannende Gespräche. Ein Abonnement mit festen Terminen bringt Sie garantiert „runter vom Sofa“, weg von Fernsehen oder Netflix und rein in anregende Gesellschaft mit anderen Kulturbegeisterten. Sie erhalten als Abonnent*in die Veranstaltungen zu erheblich vergünstigten Preisen. Wir versuchen Ihre Platzierungswünsche zu erfüllen. Sie werden von uns über die Veranstaltungen informiert und erhalten das Saisonprogramm zugesandt.

Wenn Sie bereits Abonnent*in sind: Fragen Sie doch einmal Menschen, die sich für Kultur interessieren, ob sie unser Angebot kennen. Gerne senden wir Ihnen dafür auch weitere Hefte zu oder helfen Ihnen bei der Beratung.

Ihre persönliche Empfehlung ist uns etwas wert: **Wir bedanken uns bei Ihnen für jedes neue Abonnement mit einem Bewirtungsgutschein im Wert von 10 €*.**

Gerne senden wir Ihnen Informationen und unser Bestellformular zu!
Abonnement-Büro:
Melina Mozer / 0711 70976-11
abonnement@filderstadt.de

*Das Angebot gilt nicht für das Jugend-Abonnement.

5 VERANSTALTUNGEN FÜR 35 € oder 3 AUS 5 VERANSTALTUNGEN FÜR 21 €

Jugend-Abonnement

Frische Interpretationen klassischer Musik öffnen neue Horizonte. Theater und Tanz versprechen mitreißende Erlebnisse und spannende Begegnungen mit internationalen Ensembles. Das Jugend-Abonnement bietet Kulturveranstaltungen der FILharmonie zum sensationell günstigen Preis für Menschen in Schule, Ausbildung, Studium und Freiwilligendienst von 14 bis 20 Jahre. Buchen Sie alle 5 Veranstaltungen für 35 € oder wählen Sie daraus 3 Veranstaltungen für 21 € aus. Das Abonnement verlängert sich nicht automatisch.

SO 13. November 2022 / 18 Uhr **The Wolf Gang Cellists**	Schumann meets Tango Werke von Gershwin, Mozart, Piazzolla, Schumann u. a.	➔ S. 18
FR 16. Dezember 2022 / 20 Uhr **Ballet Bar**	Choreografie für 5 Tänzer, eine Musikbox und 77 Platten Compagnie Pyramid	➔ S. 26
DO 19. Januar 2023 / 20 Uhr **Woyzeck**	Dramenfragment von Büchner LTT Tübingen	➔ S. 32
FR 31. März 2023 / 20 Uhr **Of Curious Nature**	Préludes, Songs of Love and Bones Choreografien von Helge Letonja	➔ S. 52
SO 23. April 2023 / 18 Uhr **Duo Wielandt – Hanßen**	Groove Lounge Werke von Gerassimez, Piazzolla, Ravel, Xenakis u. a.	➔ S. 58

Wir beraten Sie gerne! Abonnement-Büro: 0711 70976-11

Let’s Dance Filderstadt

mit dem Filder-Express

Vom Walzer bis zum Tango und vom Salsa bis zum Jive – die Tanz- und Showband Filder-Express sorgt für den rechten Ton. Mit immer aktuellem Repertoire schafft sie die Grundlage für genussvolles und taktsicheres Tanzvergnügen, bei Deutschen Meisterschaften ebenso wie bei Weltmeisterschaften und auf den 300 Quadratmetern Tanzfläche der FILharmonie. Für das leibliche Wohl sorgt mit Kaffee und leckeren Kuchen das Team von better taste / Catering Experts.

Let’s Dance

SO 16. Oktober 2022 / 15 Uhr
SO 20. November 2022 / 15 Uhr
SO 11. Dezember 2022 / 15 Uhr
SO 29. Januar 2023 / 15 Uhr
SO 26. Februar 2023 / 15 Uhr
SO 2. April 2023 / 15 Uhr

Karten 10 € (nur Tageskasse / keine Ermäßigung)
Einlass jeweils 1 Stunde vor Veranstaltungsbeginn
Dauer 3 Stunden

Tanz in den Mai

SO 30. April 2023 / 20 Uhr

Karten 20 € (keine Ermäßigung)
Einlass 1 Stunde vor Veranstaltungsbeginn
Dauer ca. 4,5 Stunden

Eine Veranstaltung in Kooperation mit dem Filder-Express. **Weitere Infos: www.filder-express.de**

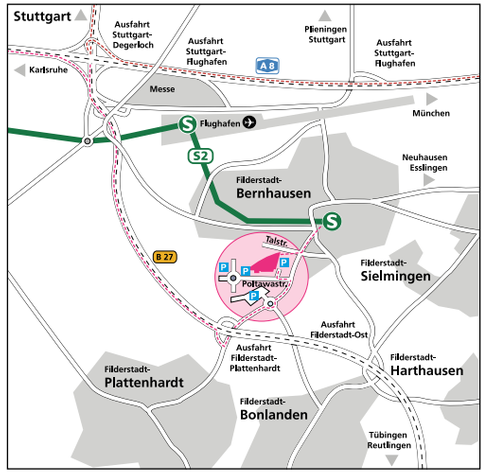
Ihr Weg zu uns

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln
> mit der S-Bahn, z. B. ab Stuttgart-Hauptbahnhof mit der S2 bis Filderstadt (Endstation)
> mit dem Bus der Linie 817 direkt vor die FILharmonie

Zu Fuß
> nur fünf Gehminuten von der S-Bahnstation zur FILharmonie

Mit dem Auto
A8 Stuttgart-München
> aus Richtung Stuttgart oder München auf die B27, Richtung Reutlingen/Tübingen, Abfahrt Filderstadt-West/Plattenhardt/FILharmonie

Bis zu 600 kostenlose Parkplätze finden Sie in unmittelbarer Nähe der FILharmonie.



Mit dem SUSEmobil in die FILharmonie

Ob Theater, Konzert, Kabarett oder Show – wir sind dabei!

Wenn Sie nicht mehr so mobil sind, aber gerne weiterhin zu Kulturveranstaltungen gehen möchten, gibt es in Filderstadt einen besonderen Service: das Seniorinnen- und Senioren-Erlebnismobil (SUSEmobil). Das SUSEmobil holt Sie nach Absprache zu Hause ab und bringt Sie nach dem Kulturerlebnis in der FILharmonie sicher wieder nach Hause! Sie wählen die Veranstaltung aus, zu der Sie den Fahrdienst in Anspruch nehmen möchten, besorgen sich die Karten und bestellen den Fahrdienst spätestens eine Woche vor der Veranstaltung telefonisch bei der Geschäftsstelle. Ein Abonnement der FILharmonie kann auch mit der Bestellung des SUSEmobils verbunden werden.

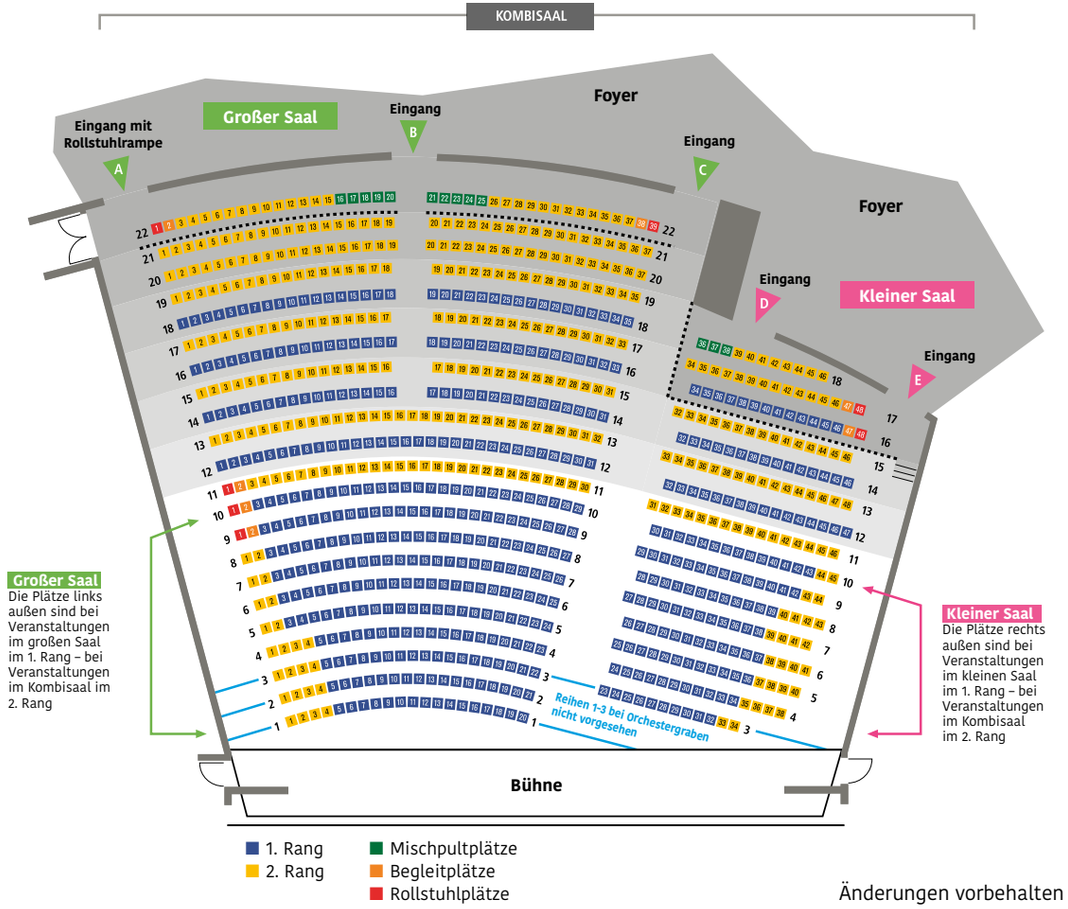
Geschäftsstelle von Aktiv für Senioren in Filderstadt e. V. Stadtverwaltung Filderstadt, Amt für Familie, Schulen und Vereine
Telefonische Bestellung: 0711 7003-420
Dienstag und Donnerstag 8 bis 16 Uhr

Informationen finden Sie auch regelmäßig im Amtsblatt der Stadt Filderstadt unter der Rubrik SUSEmobil oder Aktiv für Senioren in Filderstadt e. V.

Aktiv für Senioren in Filderstadt e.V.

Ein Herz für die Seniorinnen und Senioren in Filderstadt

Saalplan



Änderungen vorbehalten

Theater sind sichere Orte
Wir bieten Ihnen auch in der Spielzeit 2022/2023 mit großzügigen Bestuhlungsplänen, einer leistungsstarken Lüftungsanlage zum Tausch der Saal-Luft mindestens dreimal pro Stunde gegen Frischluft und zusätzlichen Reinigungen und Desinfektionsstationen entsprechend unserem Hygienekonzept beste Bedingungen für einen infektionssicheren Kulturbesuch.

Service / Impressum / Partner / Team

Abonnement-Büro
FILharmonie Filderstadt
Tübinger Straße 40
70794 Filderstadt-Bernhausen
Melina Mozer
Telefon 0711 70976-11 / Fax 0711 7003-7757
abonnement@filderstadt.de

Kartenvorverkauf
i-punkt Kartenservice
Dr.-Peter-Bümlein-Platz 1
70794 Filderstadt-Bernhausen
Telefon 0711 7003-394
ipunkt@filderstadt.de

Einzelkartenverkauf ab dem 18. Juli 2022
Einzelkarten erhalten Sie auch auf
www.filharmoniefilderstadt.de
sowie bei allen Easy Ticket Vorverkaufsstellen

Team
Geschäftsführung: Helene Sonntag
Kultur-Büro: Alexander Frey (Ltg.), Melina Mozer
Kongress-Büro: Ursula Kauffmann, Renate Renz
Auszubildende: Adalie Emilia Dölle
Technik: Volker Teufel (Ltg.), Sascha Helfinger, Katharina Schmieder, N.N.
Facility Management: Bernhard Delius, Ralph Lübeck

Partner der FILharmonie

Impressum
Herausgeber: FILharmonie Filderstadt
Kultur & Kongress Zentrum / Tübinger Straße 40
70794 Filderstadt-Bernhausen / Telefon 0711 70976-0
filharmonie@filderstadt.de
www.filharmoniefilderstadt.de
Geschäftsführung: Helene Sonntag
Redaktion: Alexander Frey
Schlussredaktion: Ulrike Heckenmüller
Redaktionsschluss: 29. April 2022
Änderungen vorbehalten
Gestaltung: Langenstein Communication GmbH, Friedrichstraße 167, 71638 Ludwigsburg
Druck: Druckhaus Waiblingen, Albrecht-Villinger-Straße 10, 71332 Waiblingen
Auflage: 5.500

Fotonachweis
Titel, Adobe Stock, Composing: Langenstein Communication GmbH / S. 2, Bernadette Fink / S. 4, Sven Götz / S. 6–7, Mimos / S. 9, Adobe Stock / S. 10, Alexander Bräuning, Ulli Raab, Johannes Großer / S. 13, Gudrun DeMaddalena, Thorsten Weihrauch / S. 14, Frank Serr Showservice / S. 17, Patrick Pfeiffer / S. 18, Stefan Renno / S. 21, Richard Becker / S. 22, Dominic Pencz / S. 23, Jürgen Schall, Nils Strassburg / S. 24, Nico Deeg / S. 27, TMT Photos, Compagnie Pyramid / S. 28–29, FisFüz, Ellen Schmauss / S. 31, Adam Solta, Jochen Immesberger / S. 32–33, 72, Sigmund (LTT) / S. 34–35, Christoph Sieber / S. 37, THE CAST / S. 39, Sven Götz / S. 41, Brinkhoff Mogenburg / S. 43, Licht-Schein Fotografie / S. 44, Carsten Bockermann / S. 47, Gerrit Wittenberg / S. 48, Lou Breton / S. 51, Bernadette Fink, Nicole Oestreich / S. 52, 54–55, Marianne Menke / S. 57, Tamara Burk / S. 59, Claudia Hansen, Knut Hanßen / S. 60, BLB / S. 61, Langenstein Stock / S. 62, Gerrit Wittenberg / S. 63, Stefan Renno / S. 64, Frank Serr Showservice / S. 65, Christoph Sieber / S. 66, Ellen Schmauss

Abo-Bestellformular

Abonnement-Bestellung

☐ Anzahl Abonnements ____ ☐ Ich bin zum ersten Mal Abonnent*in

☐ Ich wurde geworben von _____

Gemäß den Abonnementbedingungen auf den Seiten 70 / 71 bestelle ich hiermit:

✕ **Bitte wählen Sie hier Ihr Abonnement und auf der Rückseite Ihre Veranstaltungen**

☐ **3er-Wahl-Abonnement** / mindestens 3 Veranstaltungen / ☐ Plätze

☐ **6er-Wahl-Abonnement** / mindestens 6 Veranstaltungen / ☐ Plätze

☐ **9er-Wahl-Abonnement** / mindestens 9 Veranstaltungen / ☐ Plätze

☐ **Hardcore-Abonnement** / alle Veranstaltungen / ☐ Plätze

☐ **Jugend-Abonnement** / Veranstaltungen siehe Seite 72
(Nur für Menschen in Schule, Ausbildung, Studium und Freiwilligendienst von 14 bis 20 Jahre.
Bitte legen Sie eine Berechtigung vor. Minderjährige benötigen die Unterschrift eines Erziehungsberechtigten.)

☐ **3er** (Bitte wählen Sie 3 aus 5 Veranstaltungen von Seite 72)

☐ **5er**

Platzierung

☐ I. Rang ☐ II. Rang

☐ ermäßigt (Nur für Menschen mit Behinderung ab GdB 50. Bitte legen Sie eine Berechtigung vor.)

Name, Vorname _____ Geburtsdatum _____

Straße _____ PLZ, Wohnort _____

Telefon _____ E-Mail _____

☐ **Ja**, ich möchte den E-Mail-Newsletter erhalten

Datum, Unterschrift _____

Bestellformular ausfüllen, abtrennen und in frankiertem Kuvert senden an
FILharmonie Filderstadt / Abonnement-Büro / Tübinger Straße 40 / 70794 Filderstadt-Bernhausen

Abo-Bestellformular

Veranstaltungen

✕ Bitte wählen Sie hier Ihre Veranstaltungen aus

- ☐ **SO 9. Oktober 2022 / 18 Uhr**
  Ludwig van in Filderstadt …
- ☐ **FR 14. Oktober 2022 / 20 Uhr**
  Poetry Slam
- ☐ **SA 15. Oktober 2022 / 20 Uhr**
  Ernst und Heinrich / HASA / Ernst Mantel
- ☐ **MO 31. Oktober 2022 / 20 Uhr**
  The Addams Family – Das Broadway Musical
- ☐ **DO 10. November 2022 / 20 Uhr**
  Backbeat – Die Beatles in Hamburg
- ☐ **SO 13. November 2022 / 18 Uhr**
  The Wolf Gang Cellists
- ☐ **DO 8. Dezember 2022 / 20 Uhr**
  Honig im Kopf
- ☐ **SA 10. Dezember 2022 / 20 Uhr**
  ELVIS – Las Vegas Christmas Show
- ☐ **FR 16. Dezember 2022 / 20 Uhr**
  Ballet Bar
- ☐ **SO 18. Dezember 2022 / 19 Uhr**
  FisFüz & Camerata String Quartet
- ☐ **SA 14. Januar 2023 / 18 Uhr**
  Neujahrskonzert 2023
- ☐ **DO 19. Januar 2023 / 20 Uhr**
  Woyzeck
- ☐ **SA 21. Januar 2023 / 20 Uhr**
  Christoph Sieber
- ☐ **SO 22. Januar 2023 / 18 Uhr**
  THE CAST – Die Opernband
- ☐ **FR 3. Februar 2023 / 20 Uhr**
  Nina Simone – Feeling good?
- ☐ **FR 10. Februar 2023 / 20 Uhr**
  The Black Rider
- ☐ **SO 12. Februar 2023 / 18 Uhr**
  Trio Parnassus
- ☐ **MI 8. März 2023 / 20 Uhr**
  Nessi Tausendschön
- ☐ **DO 9. März 2023 / 20 Uhr**
  Indien
- ☐ **SA 11. März 2023 / 20 Uhr**
  TOPAS – Secret Power
- ☐ **FR 17. März 2023 / 20 Uhr**
  Common Ground
- ☐ **FR 31. März 2023 / 20 Uhr**
  Of Curious Nature
- ☐ **SA 1. April 2023 / 20 Uhr**
  Anne Folger
- ☐ **SO 23. April 2023 / 18 Uhr**
  Duo Wielandt – Hanßen
- ☐ **DO 27. April 2023 / 20 Uhr**
  Herr Puntila und sein Knecht Matti

FÜR KINDER UND ERWACHSENE IM ABONNEMENT FÜR JEWEILS NUR 30 €!

Theater für Kinder

Theater schafft Spielräume. Theater macht neugierig. Theater hilft, die Welt zu begreifen. Theater macht Spaß. Bei uns können junge Menschen viele Facetten des Theaters erleben: Schauspiel, Figurentheater, Tanztheater, Mitmachtheater und Theater mit Musik. Vielfalt, Qualität und Abenteuer sind bei uns Trumpf.

Für alle Kindertheaterstücke sind ab 26. September 2022 auch Einzelkarten zum Preis von 7,50 € buchbar.

Wir beraten Sie gerne!
Abonnement-Büro: 0711 70976-11

Abonnement 1 (4 bis 6 Jahre)

MO	**17.10.2022**	**Schleichweg**
15 Uhr		Theater Kunstdünger
SO	**4.12.2022**	**Marias kleiner Esel**
15 Uhr		Theater mit der 13
MO	**23.1.2023**	**Naseweißrot**
15 Uhr		Theater La Senty Menti
MO	**27.2.2023**	**Der gestiefelte Kater**
15 Uhr		Puppenspielerin Kristine Stahl
MO	**27.3.2023**	**Monsta**
15 Uhr		Junges LTT Tübingen
MO	**24.4.2023**	**Ein Geschenk für Lizzy**
15 Uhr		theater die stromer

Abonnement 2 (6 bis 10 Jahre)

DI	**11.10.2022**	**Struwwelpeter**
16 Uhr		TheaterGrueneSosse
DI	**8.11.2022**	**Sultan und Kotzbrocken**
16 Uhr		KiTZ Theaterkumpanei / Taatr Mani
DI	**6.12.2022**	**Elsas heiligste Nacht**
16 Uhr		Anne-Kathrin Klatt
MO	**13.2.2023**	**HEIDI – Eine Berg- und Talgeschichte**
16 Uhr		Kirschkern Compes & Co.
SO	**19.3.2023**	**Vom Glück zu zweit zu sein**
16 Uhr		pohyb's und konsorten
DI	**18.4.2023**	**Rotkäppchen**
16 Uhr		Theater Maren Kaun

STRzero

Wir arbeiten für **deinen STR** von morgen.

STUTTGART
AIRPORT